

Matthias Kontarsky

**Kompositorische Tendenzen bei Max Regers
Sonaten für Violoncello und Klavier**



**Carus-Verlag
Stuttgart**

Inhalt

Vorwort	9
Verzeichnis der Kurztitel und Abkürzungen	13
1. Themenstellung und analytische Problematik	15
2. Einige Anmerkungen zur Regerforschung	21
3. „Riemann hat sie sichtlich imponiert“ <i>Sonate für Violoncello und Klavier f-moll op. 5</i>	33
4. „sie ist sehr schwer u. wird wohl manchen etwas vor den Kopf stoßen“ <i>Sonate für Violoncello und Klavier g-moll op. 28</i>	57
5. „das Werk ist bis jetzt das Beste was ich überhaupt auf dem Gebiete der Kammermusik geschrieben habe.“ <i>Sonate für Violoncello und Klavier F-dur op. 78</i>	91
6. „Ich glaube, behaupten zu dürfen, daß der Weg, den ich in Op. 113, 114 und 116 gehe, eher zu einem Ziele führt, als all die neuen Wege.“ <i>Sonate für Violoncello und Klavier a-moll op. 116</i>	121
7. Schlussbetrachtung	149
Literaturverzeichnis	165
Namenregister	175